

6. Mai 2004

Tagung zum Schutz der Wienerwaldwiesen in Purkersdorf

Plank: Landwirtschaft trägt wesentlich zur Erhaltung der Wiesen bei

In Purkersdorf findet heute, Donnerstag, und morgen, Freitag, die Fachtagung zum Schutz und zur Pflege der Wienerwaldwiesen 2004 statt. Die Konferenz sieht am ersten Tag Fachreferate in den Räumlichkeiten der Österreichischen Bundesforste und am Freitag Exkursionen in den Wienerwald vor. Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank wird am Freitag bei einem Lokalausgang auf dem Rosenhügel in Königstetten dabei sein.

Im Zuge der Realisierung des Biosphärenparks Wienerwald kommt, wie Plank betont, der Erhaltung der Wiesen besondere Bedeutung zu: „Die wertvollen Wiesen sind vor Jahrhunderten durch Weidehaltung und Mahd entstanden, und sie brauchen die Bauern weiter zum Überleben. Im Zuge der aktuellen Planung für den Biosphärenpark bringen wir daher Wissenschaft, Regionalentwicklung, Naturschutz und Landwirtschaft zusammen, um ein Konzept zur Erhaltung der Wiesen zu erarbeiten. Dabei geht es zum einen um den Schutz der Wiesen, zum anderen um ihre Bewirtschaftung und die Erhaltung einer ökonomischen Basis für die Bauern.“

Naturnahe Bewirtschaftung von Wiesen wird beispielsweise durch das Österreichische Programm für Umwelt und Landwirtschaft (ÖPUL) unterstützt, womit die nachhaltige Sicherung von Wiesenflächen gewährleistet ist. In Niederösterreich stehen für ÖPUL-Maßnahmen jährlich mehr als 200 Millionen Euro zur Verfügung. Plank: „Wir sind natürlich auch bestrebt, Rückzugsgebiete für seltene Tier- und Pflanzenarten sicher zu stellen. Nachhaltiges Wirtschaften und effizienter Naturschutz sind für mich keine Widersprüche.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at